



## **«Gut vorbereitet ist halb geritten – faires und pferdegerechtes Vorbereiten»**

### **Strategie «Gutes Reiten»**

#### **1. Idee**

Die grosse Mehrheit der Pferdesporttreibenden ist ehrlich bemüht, dem Pferd auch in Prüfungssituationen gerecht zu werden und es stets respektvoll zu behandeln. Solches Verhalten möchte der STS öffentlich anerkennen, gute Vorbilder auszeichnen und noch mehr Reiter, Fahrer und Voltigierer animieren, beim Pferdesport ein Hauptaugenmerk auf die Fairness zum Sportpartner Pferd zu legen.

Der STS wird nach den vielen positiven Rückmeldungen auch 2024 vorbildliches Aufwärmen auf den Vorbereitungsplätzen mit einem «Happy Pferd»-Award auszeichnen. Bewertet werden unter anderem ein pferdegerechter und einfühlsamer Umgang, die Reaktion des Pferdes auf die Einwirkung der Reiter sowie die Ausrüstung. Eine Auszeichnung sollen erhalten, die ausserordentlich positiv auffallen.

#### **Unterstützung**

Der STS erhält bei dieser Aktion Unterstützung von Swiss Equestrian, dem Nationalen Pferdezentrum Bern, der Vereinigung Pferd und der Firma Hauptner.

#### **Disziplinen**

Für 2024 ist «Gutes Reiten» für folgende Disziplinen vorgesehen:

Dressur, Springen, Concours Complet und Reining. Können genügend viele Beobachter gefunden werden, werden Pony- und Freizeiterprüfungen ebenfalls beschickt.

Fahren und Holzrücken werden vorerst noch ausgeklammert. Bei Besuchen von Fahr- und Holzrückeprüfungen werden die nötigen Grundlagen zusammengetragen, um ein Bewertungssystem erstellen zu können.

#### **2. Vorgehen**

##### **Voranmeldung**

Die Turnierorganisatoren wissen über die Aktion Bescheid und unterstützen diese. Sie ermöglichen dem STS, die Preisverleihung während den Siegerehrungen durchzuführen.

Die betroffenen Reiterinnen und Reiter werden im Vorfeld informiert, dass sie während des Abreitens von jeweils vom STS ernannten Richterinnen und Richtern mit anerkannter Richterausbildung beobachtet und beurteilt werden.



## **Festlegen der Plätze**

Grundsätzlich soll die Aktion auf die ganze Schweiz ausgedehnt werden. Es werden Turnierorganisatoren gesucht, welche die Aktion «Gutes Reiten» unterstützen und dafür eine Plattform bieten.

## **Beurteilung**

Um zu einem guten Resultat zu kommen, wird ein Bewertungsteam aus zwei bis drei Personen gebildet, die sich aufgrund ihrer Erfahrung als Ausbilder und/oder Richter für diese Aufgabe empfehlen. Es obliegt dem STS, die Richter auszusuchen. Vor der Siegerehrung oder schon während der Phase auf dem Vorbereitungsplatz soll ein Austausch mit dem technischen Delegierten/der technischen Delegierten (TD) stattfinden.

### Richterinnen und Richter im Einsatz:

Antoinette Lier, Regula Straumann, Marlies Kohler-Frey, Mirjam Krasensky Frei, Simone Wanzenried, Brigitte Ruhier, Brigitte Bisig, Hans Bienz, John Roche  
Weitere Personen noch offen

## **Bewertung**

In ausgewählten Prüfungen auf verschiedenen Plätzen werden jeweils alle TeilnehmerInnen auf dem Vorbereitungsplatz beobachtet und beurteilt. In Prüfungen mit bis zu 30 Teilnehmern werden mindestens drei Paare und bei mehr als 30 Konkurrenten nach Möglichkeit mindestens fünf Paare ausgezeichnet.

Die Beurteilung der Vorbereitung auf eine Prüfung baut auf dem Gedanken auf, pferdegerechten Umgang mit guten Beispielen zu fördern. Noten werden keine vergeben, entspricht das Vorbereiten den im Kriterienkatalog erwähnten Punkte, wird ein «Happy Pferd» vergeben. Grundsätzlich wird ein Drittel der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgezeichnet, in Ausnahmefällen können es auch mehr sein.

## **Bewertungspunkte**

### **2.1. Lösungsphase**

### **2.2. Arbeitsphase niveaugerecht**

### **2.3. Hilfengebung / Einfühlungsvermögen**

### **2.4. Sitz Reiterin/Reiter**

### **2.5. Losgelassenheit / Zufriedenheit Pferd**

### **2.6. Durchlässigkeit Pferd**

### **2.7. Harmonie**

## **Bemerkungen**

**Total Happy Horse, max. 70 Punkte, minimal für Happy Horse 48**



## **Siegerehrung**

An der Siegerehrung stellt der Schweizer Tierschutz STS seine Aktion und die Unterstützer (Swiss Equestrian, Hauptner, NPZ, Vereinigung Pferd) vor. Dann übergibt er an die beurteilenden Richterinnen und Richter. Sie erklären den Zuschauern, nach welchen Kriterien sie beurteilten und dass nur eine begrenzte Anzahl Personen den Preis erhalten können. Keine Auszeichnung bedeutet grundsätzlich nicht, dass schlecht eingeritten wurde. Dann werden die Preise vergeben.

## **3. Engagement Swiss Equestrian**

Das Interesse von Swiss Equestrian an dieser Aktion wird begrüsst. Er unterstützt die Aktion ideell und bewirbt sie aktiv. Auch Fotos werden vom STS wenn immer möglich zur Verfügung gestellt, damit auch andere Medien darüber berichten können.